



Das göttliche Eine      08.01.2019

Hier ist Uriel, das Licht Gottes.

Geliebte Wesen, das göttliche All-Eine bleibt für Euch ein Mysterium, da es vom menschlichen Bewusstsein nicht erfasst werden kann.

Weder Euer Verstand noch irgendein Supercomputer wird jemals in der Lage sein zu ergründen, was `dahinter` steht.

Selbst wenn es den Menschen gelingen würde, jedes noch so kleine Detail in der unendlichen Schöpfung zu finden und zu ergründen, wenn jede Interaktion, jeder energetische Austausch und jede zugrundeliegende Ordnung erkannt würden, bliebe Euch Wesentliches verborgen.

Auch dies beruht auf einer universellen Gesetzmäßigkeit, die Euch bereits bekannt ist: Das Ganze ist immer mehr als die Summe der Teile!

Ein Gemälde ist mehr als die Farbe, der Rahmen und die Leinwand, ein Haus ist mehr als Steine, Sand, Kalk, Holz, Kabel usw.....

Auch ein Mensch, oder ein Universum lässt sich nicht durch die Auflistung der elementaren Bausteine beschreiben, geschweige denn in seiner Komplexität verstehen.

Ebenso ist das göttliche All-Eine mehr als die gesamte Schöpfung, in der es sich ausdrückt.

Um eine Vorstellung über die Schöpfung und das Dahinterstehende zu bekommen, ist als Grundlage das Wissen um die Bedeutung von Bewusstsein, von `Spirit` erforderlich.

Solange es nicht als Tatsache anerkannt ist, dass Materie lediglich durch das Vorhandensein von Bewusstsein existiert kann, wird der Mensch irren, weiter einen Irrtum durch den nächsten ersetzen, und dies Fortschritt nennen.

Das Göttliche wirkt in, hinter und über allem Sein, es drückt sich darüber aus, ist jedoch nicht damit identisch.

Gott ist nicht nur `Alles was ist`, sondern auch `Alles was nicht ist`, was war, was sein wird, und auch mehr als die Summe dessen.

Ich weiß, mein liebes Licht, dass diese Worte nicht wahrhaftig verstanden werden können, denn es ist der Versuch, Dimensionsgrenzen zu ignorieren.

Vergleichbar etwa, wie das Betrachten eines gezeichneten Baumes, nicht das Erlebnis eines Waldspazierganges mit allen Sinneseindrücken schildern kann.

Und doch gibt es für Dich eine Möglichkeit des Erfassens, denn Du bist ein Teil des All-Einen, und trägst so quasi eine holografische Information darüber in Deinem Bewusstsein, dem geistig, spirituellen Hintergrund Deiner physischen Existenz. Bewusstsein versteht Ihr gemeinhin als Tag-, Unter-, Über-, oder Wachbewusstsein, und so als eine Hirnleistung, doch es geht darüber weit hinaus.

Jedes Organ, ja, jede Zelle hat ein eigenes Bewusstsein, ohne das es nicht existieren würde.

Um das Wesen des göttlichen Ganzen, des All-Eins-sein zu erfahren oder gar verstehen zu können, bedarf es genau dieser Art von Bewusstsein, des bedingungslosen Seins, das ICH BIN- Bewusstsein!



Die Fähigkeit zu unterscheiden, zu trennen und zu wählen ist die Grundlage Eurer Erfahrungen in der dualen Welt. In ihr ist der freie Wille begründet, und findet darin ihren Ausdruck.

Diese Fähigkeit ist sozusagen der `Fluch und der Segen´ gleichermaßen, der eine Inkarnation in der materiellen Welt begleitet. Es ist der Verstand, die Fähigkeit der Trennung und Unterscheidung, die Euch vom Ganzen trennt und abscheidet.

Doch es sind auch ebenso der freie Wille und der Verstand mit ihrem Streben nach Erkenntnis, die Euch wieder zurückbringen in die Einheit.

Die Erkenntnis, aus der Einheit gefallen zu sein, ist dabei der erste Schritt.

So sind z.B. Krebs und Autoimmunkrankheiten für den Einzelnen ebenso ein Zeichen für den Verlust der Einheit, wie der gesellschaftliche Zerfall, die Umweltzerstörung und das Artensterben für die Gemeinschaft der Menschen.

Durch Erkenntnis, mein liebes Licht, wirst Du beginnen Deine innere Integrität wieder herzustellen, und Herz und Kopf, Körper, Geist und Seele wieder in Harmonie miteinander zu verbinden.

Jeder Teil Deines Wesens hat seinen Wert und seinen rechten Platz, nur so kann Harmonie und Einheit entstehen. Es gibt nichts `Schlechtes´ oder `Überflüssiges´ in der Schöpfung, denn Alles entstammt der einen schöpferischen Urenergie.

Wer bereit ist, den inneren Kampf zu beenden, und sich Selbst bedingungslos zu lieben, wird dies dann auch im Außen tun, und kommt so mit der göttlichen Einheit in Kontakt.

Erkennen, annehmen und wertschätzen führt zum Frieden und so wieder zur Einheit. Dies gilt sowohl für das Individuum, als auch für die Gesellschaft, die Natur und die kosmische Gemeinschaft.

Das Leben im inneren und äußeren Frieden offenbart die göttliche Natur, schafft Verständnis und verbindet mit dem All-Einen.

Dies ist der einzige Weg `Gott zu schauen´. Es gibt dafür kein Bild, und auch keine Beschreibung, die es wahrhaftiger erfassen können als die Worte: ICH BIN.

`ICH BIN´ umfasst das ganze Sein, auf allen Ebenen, mit allen Sinnen, bedingungslos und verbunden.

Ich segne Dich mit der bedingungslosen Liebe der Quelle allen Seins.

Ich bin Uriel

### Termine:

**`Engelsprechstunde´ in Bautzen** - Antworten auf Fragen die unser Herz bewegen  
keine Anmeldung erforderlich. Eintritt frei gegen Spende  
20.01.2019 um 19.00 Uhr TGZ Bautzen Preuschwitzer Straße 20

**Workshop: Lebensplan und Schöpferkraft** 02.03.- 03.03.2019 in Kellinghusen  
**Workshop: Channeln lernen** 18.05.- 19.05.2019 in Tuttlingen ( schwäbische.Alb)  
Anmeldung erforderlich: [www.guentherwiechmann.de](http://www.guentherwiechmann.de)